

Einführung in die Pikler®- Kleinkindpädagogik

Zielgruppe

Pädagogische Fachkräfte in Krippen und altersgemischten Gruppen mit Kindern bis 3 Jahre. Auch geeignet für Fachkräfte, die sich nach § 7 Abs. 2 Ziffer 10 Kindertagesbetreuungsgesetz nachqualifizieren.

Ziele und Inhalte

Die ungarische Kinderärztin Emmi Pikler (1902 – 1984) gründete 1946 in Budapest ein Säuglings- und Kleinkindheim, welches sie fast 40 Jahre leitete. Durch ihre wissenschaftlichen Forschungen und ihre praktische Arbeit entwickelte sie eine Pädagogik für Säuglinge und Kleinkinder. Sie ist vor allem der Frage nachgegangen, wie der pädagogische Alltag gestaltet werden muss, um den Bedürfnissen und Interessen von Kindern unter drei Jahren in der institutionellen Gruppenbetreuung mit mehreren Kindern gerecht zu werden.

Anhand von Filmen aus dem Pikler-Institut, Kleingruppenarbeit und eigenen Versuchen werden Einblicke in die Pädagogik Emmi Piklers gegeben. Es soll auch den Fragen und Möglichkeiten zur Umsetzung im Krippenalltag nachgegangen werden.

Inhalte des Seminars:

- Pädagogischer Ansatz von Emmi Pikler
- Bedeutung der beziehungsvollen Pflege als wichtige Grundlage für eine gute Beziehung und selbständige Aktivität des Kindes
- Autonome Bewegungsentwicklung und freies Spiel
- Rolle und Aufgabe der pädagogischen Fachkräfte

Methoden

Filmbeiträge, Kleingruppenarbeit, Versuche

Veranstaltungsnummer:

21-4-K1-2

Zeit und Ort:

03.05.2021 - 04.05.2021

Tagungszentrum Gültstein

Preis:

Mit Übernachtung 284,50 €

Ohne Übernachtung 229,00 €

Referent/in:

Christine Bader, Stuttgart

Fachliche Auskünfte:

Stephanie Triska

Tel. 0711/6375-384

Organisatorische Auskünfte:

Tel. 0711 6375-610

Mo-Do 9:30-12, 13-15:30 Uhr

Fr 9:30-12 Uhr

Hinweise

Die Fortbildung findet zweimal mit den selben Inhalten statt